Cholerenschlucht – die Schlucht der rauschenden Wasser

Wegen Steinschlag und Eisbildung gesperrt: 01.11.2025 bis ca. 31.03.2026

Schroffe Nagelfluhfelsen und eine verwunschene Wasserwelt im Wald: das ist die Cholerenschlucht. Dieses Kleinod der Natur beeindruckt vor allem nach Regenfällen mit seinen Wasserfällen. Über Stege und Treppen führt der Weg hinauf durch den Wald zur Rabenflue. Dort erwartet die Wanderer eine herrliche Aussicht auf die Thunersee-Region und die Alpen.

Von der STI-Haltestelle Hünibach, Chartreuse der Linie 21 führt die Strecke auf der Chartreusestrasse hinauf zur Hünibachstrasse und weiter in den Kohlerenweg. Eine knappe Viertelstunde dauert dieser Teil der Wanderung auf Hartbelag. Dann geht es über einen Feldweg hinein in den Wald und in die Cholerenschlucht. Entlang des rauschenden Wassers und vorbei an schroffen Nagelfluhfelsen führt die Strecke über Holzstege und Treppen durch den Wald. Vor allem nach Regenfällen sind die kleineren und grösseren Wasserfälle sehr beeindruckend. Nach einem kurzen Anstieg steht ein grosser moosbewachsener Findling auf einem Plateau. Dort laden ein Holztisch und Bänke zur Rast ein. Der grosse Findling eignet sich übrigens hervorragend als Aussichtspunkt auf die verwunschen anmutende Wasserwelt im Schatten des Waldes.

Vom Picknickplatz führt der Weg schliesslich im Zickzack weiter hinauf zum Scheidweg. Dort angekommen führt die Hartbelag-Strasse nach links zur Goldiwilstrasse. Vis-à-vis der STI-Haltestelle Goldiwil, Scheidweg führt der Wanderweg weiter Richtung Rabenflue. Rund 30 Minuten Zeit müssen für den Waldweg eingerechnet werden. Auf 864 Meter über Meer angekommen geniesst man eine wunderbare Aussicht auf die Berge und den See. Der Rückweg geht im Zickzack hinunter zur STI-Haltestelle Thun, Wartboden der Linien 31/32. Alternativrouten führen über den Brändlisberg zur STI-Haltestelle Steffisburg, Glockenthalerhof der Linie 1 oder via Göttibach hinunter zur STI-Haltestelle Thun, Thunerhof der Linie 21.

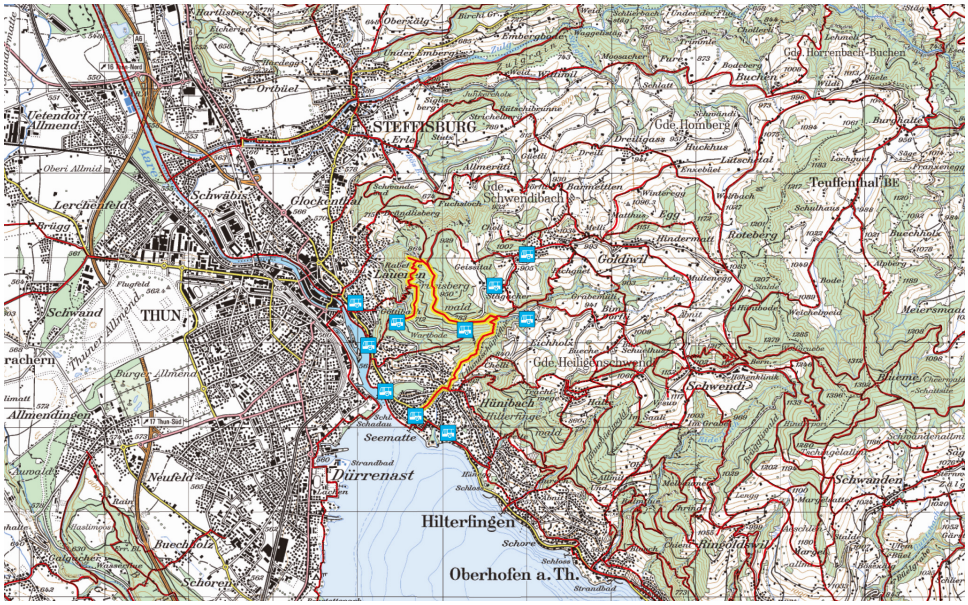
Wanderzeit hin	1 Stunde 50 Minuten
Wanderzeit zurück	1 Stunde 40 Minute
Auf-/Abstieg	400 Meter/260 Meter
Weglänge	4.8 Kilometer
Schwierigkeitsgrad	mittel
Ideale Saison	Frühling, Sommer und Herbst

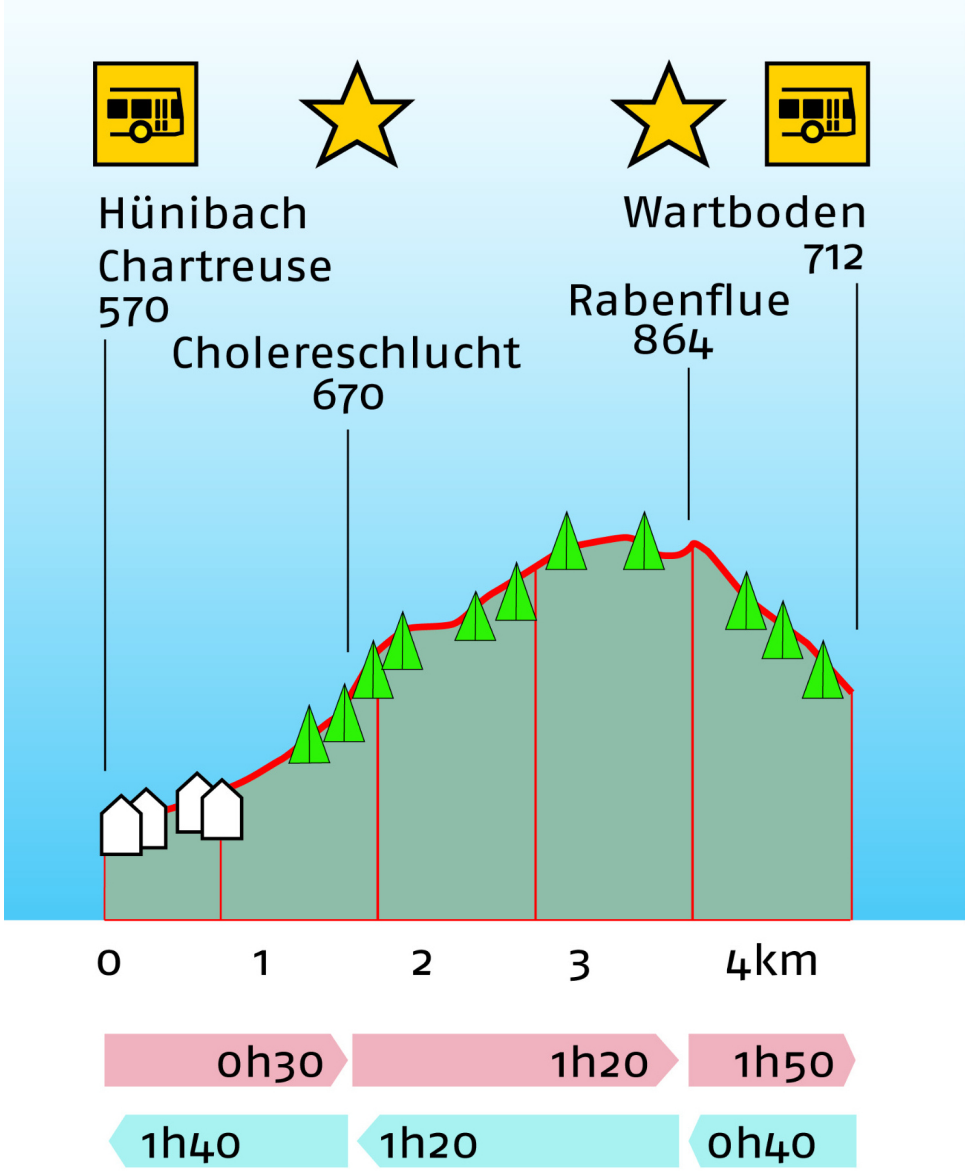
Anreise

21 25 bis Hünibach, Chartreuse

Rückreise

31 32 ab Thun, Wartboden oder
1 ab Steffisburg, Glockenthalerhof oder
21 ab Thun, Thunerhof


STEFFISBURG
THUN
Schwäbis
Lerchenfeld
Glockenthal
Allmendingen
Neufeld
Buechholz
Schoren
Seematte
Dürrenast
Hilterfingen
Oberhofen a.Th.
Hünibach
Gde. Heiligenschwendi
Gde. Schwendibach
Gde. Homberg
Gde. Horrenbach-Buchen
Goldiwil
Teuffenthal BE
Schwanden
Schwendi


Hünibach
Chartreuse
570
Cholereschlucht
670
Rabenflue
864
Wartboden
712
0
1
2
3
4km
0h30
1h20
1h50
1h40
1h20
0h40